

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 28. September 2025 für die 40. Kalenderwoche 2025,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rossberg	DB0ROB	145,5875 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch.....	1	OV Heilbronn P05: Packet Radio im Testlauf.....	4
6 m in Belarus freigegeben.....	1	OV Rottweil P10 und OV Tuttlingen P13:	
DARC-Grußwort bei den Bochumer Weltraumtagen		Klippeneckfest 2025	4
2025	2	SDXG DX-Gruppe Heilbronn: Einladung zum	
Spanische Amateurfunkmesse Iberradio 2025 - ein		Herbsttreffen nach Heilbronn-Kirchhausen	5
Familientreffen.....	2	Aus den Nachbardistrikten	6
Stratosphärenballonstart Anfang Oktober im Distrikt		Was sonst noch interessiert	6
H geplant	3	Auszüge aus dem DX-MB KW 40.....	6
Korrekturen zum Rundspruch vergangene Woche	3	Diplome und Conteste	7
Aktuelles	3	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 27.09.2025.....	7
ARISS kündigt weitere SSTV-Aussendungen an	3	Online-Veranstaltungen.....	8
WDR berichtet über Amateurfunk.....	3	TREFF.DARC.DE.....	8
Meldungen aus dem Distrikt.....	4	Transistorschaltungen	8
Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen....	4	Termine	8
Meldungen aus den Ortsverbänden	4		

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

6 m in Belarus freigegeben

Das 6-m-Band ist in Belarus - Präfix EU - freigegeben worden. Dies teilte die Staatliche Kommission für Funkfrequenzen (SCRF) am 23. September mit. Der Bereich von 50 bis 52 MHz war bereits am 10. Juni in den nationalen Frequenzplan aufgenommen worden. Die Freigabe gilt nur für belarussische Funkamateure der nationalen Lizenzklasse A. Für den Betrieb auf dem Band ist ein gesonderter Antrag erforderlich. Die Freigabe

gilt nicht für den Betrieb durch ausländische Funkamateure im Rahmen der CEPT-Regelungen. Darüber berichtet Hans Schwarz, DK5JL.

DARC-Grußwort bei den Bochumer Weltraumtagen 2025

Eine besondere Ehre wurde dem DARC e.V. zuteil, als er am vergangenen Wochenende bei den Bochumer Weltraumtagen 2025 das offizielle Grußwort halten durfte. Stephanie Heine, DO7PR, betonte in ihrer Rede die untrennbare Verbindung zwischen Amateurfunk und Raumfahrt. Sie hob hervor, wie Verbände wie die AMSAT-DL, der VDE, die AATiS und der DARC Brücken bauen - von der analogen zur digitalen Welt, vom Hobby zur Wissenschaft und von Mensch zu Mensch über große Distanzen hinweg. DO7PR betonte die Rolle der Funkamateure, das "unsichtbare Band zwischen Erde und Himmel" zu stärken und die Faszination für Funktechnik und Weltraum an künftige Generationen weiterzugeben. Der DARC bedankt sich herzlich bei den Organisatoren der Bochumer Weltraumtage für die Einladung und die Möglichkeit, Teil dieser unvergesslichen Veranstaltung zu sein.

Spanische Amateurfunkmesse Iberradio 2025 - ein Familientreffen

Der 20. September stand im spanischen Ávila ganz im Zeichen der Iberradio, der Amateurfunkmesse des spanischen Amateurfunkverbandes URE. In diesem Jahr war der DARC mit einem Stand vertreten. Christian Entsfellner, DL3MBG, und Stefan Hüpper, DH5FFL, konnten über den Tag hinweg viele Messebesucher begrüßen. Viele Interessenten wurden auf die HAM RADIO in 2026 hingewiesen. Auch wurde uns die Frage gestellt, ob es seitens des DARC besondere Services für seine Mitglieder in Spanien gäbe. Der Vorstand der spanischen URE freute sich indes besonders auf unsere Anwesenheit.

Insgesamt kam uns die Messe vor wie ein spanisches Familientreffen. Viel Herzlichkeit, das Fröhen für eine gemeinsame Sache, viele sehen sich nur hier einmal im Jahr - all das ist und war die Iberradio 2025. Von der Besucherzahl her wurden die erwarteten 2300 sicher auch wieder in etwa erreicht. Das Statement "Ist von der Größe etwa so wie der FUNK.TAG in Kassel" - so kürzlich auf der UKW-Tagung in Weinheim gehört - ist gar nicht so verkehrt. Aber dennoch kann man beide Veranstaltungen nicht vergleichen.

In Sachen Besucherstrom gab es für uns DL-Besucher noch ein kleines Kuriosum. Schon zu Messebeginn strömten die Besucher in Scharen herein und verblieben bis etwa 14 Uhr in der Halle. Es war stellenweise so laut, dass wir am Stand kaum unser eigenes Wort verstehen konnten. Um 14 Uhr dann strömten die Besucher fast alle zeitgleich in Scharen aus der Messe heraus. Siesta? "Die Besucher gehen nun alle zum Essen. Getreu nach spanischer Tradition dauert das hier seine Zeit mit mehreren Gängen", erklärte uns Hans-Martin Kurka, DK2HM, vor Ort. Und er behielt mit seinem Hinweis: "Wartet 16 Uhr ab, dann kommen sie zum großen Teil alle wieder zurück!" durchaus Recht. Interessanterweise verblieben sehr viele Besucher fast bis zum Messeschluss - um 20:30 Uhr! Auf einer deutschen Amateurfunkmesse wäre zu dieser Zeit schon eine große Leere eingetreten. Inhaltlich traf man auf viele Händler, die Funkgeräte, zahlreiches Zubehör und Kleinteile anboten. Der Flohmarkt stach mit seinen allseits grünen Tischdecken heraus. Hier dichtes Gedränge um Gebrauchtware, Zubehörteile und viele Mikrofone. Interessanterweise nahmen auch einige CB-Funk-Clubs teil, die bewiesen, Teil des Funkhobbys zu sein. Auch die Jugendarbeit kam nicht zu kurz, an einem großen Stand wurde bis 14 Uhr eifrig gebastelt und gelötet. In die modernen Vortragssäle kam man teilweise gar nicht mehr hinein, sie waren gut belegt.

Nach Messeschluss waren wir seitens der URE noch zum gemeinsamen Abendessen mit vielen Gästen eingeladen, welches erst spät abends um 21:30 Uhr begann und in mehreren Gängen bis Mitternacht andauerte. Vielleicht 200 Gäste verteilten sich an zahlreichen Tischen und alle waren in Gespräche vertieft. Englisch und Spanisch gingen hier quer durcheinander. An unserem Tisch ging es heiß her: "Künstliche Intelligenz wird den Contest verdrängen", so eine diskutierte Befürchtung, "schon heute wäre eine KI denkbar, die in Zusammenhang mit einem CW-Skimmer eigenständig Contest-QSOs fährt", wurde bei Wasser und Wein angeregt diskutiert. "Ob es auch bei SSB einmal so kommen wird?" Eine weitere Diskussion ging der Frage nach, ob in DX-Clustern alles mit rechten Dingen zugehe oder ob hier zum Vorteil einiger "Fakenews" gestreut würden. Während die Gespräche unserer italienischen, spanischen und argentinischen Sitznachbarn ihren Lauf nahmen, wurden noch einige Ehrungen für verdiente OMs vorgenommen. Gegen kurz nach 1 Uhr in der Nacht war das Messteam auch wieder im Hotel angekommen. Ein langer Tag, der uns aber sehr interessante Einblicke offenbarte. Bedanken möchten wir uns bei Hans-Martin Kurka, DK2HM, der uns zeitweilig am Stand ausgeholfen hat.

Stratosphärenballonstart Anfang Oktober im Distrikt H geplant

Für Anfang Oktober hat der OV Wolfsburg (H24) gemeinsam mit der Realschule Calberlah den Start eines Stratosphärenballons geplant. Das Startfenster liegt zwischen dem 7. und dem 10. Oktober, der Start wird an der Realschule Calberlah erfolgen. Der genaue Startzeitpunkt wird rechtzeitig bekanntgegeben. Das Ballonprojekt ist nicht nur ein spannendes Projekt für die Schülerinnen und Schüler - auch die Jugendgruppe des OV Wolfsburg (H24) ist beteiligt. Gemeinsam werden Experimente in großer Höhe vorgenommen, dazu ist der Ballon mit mehreren Funksystemen ausgestattet, um die Daten zur Erde senden. Mit an Bord des Ballons befinden sich zwei Sonden. Die erste sendet mit 100 mW und wird kontinuierlich Positionsdaten, Temperatur, Höhe und Batteriespannung übermitteln. Die Übertragung erfolgt über ein Morse-Signal (CW) auf 434,0 MHz und eine Datenübertragung über APRS auf 432,5 MHz. Die zweite Sonde sendet mit 3 mW und wurde speziell modifiziert und verfügt zusätzlich über einen Geigerzähler zur Messung von Radioaktivität. Sie sendet ihre Daten mit GFSK-Modulation auf 439,80625 MHz. Dabei werden neben Position, Höhe und Temperatur auch Luftdruck, Feuchtigkeit und die Strahlenbelastung erfasst. Am Starttag wird das Team auf dem Relais DB0VW QRV sein, um live über den Verlauf des Fluges und den Empfang der Signale zu berichten.

Korrekturen zum Rundspruch vergangene Woche

Zur Nachlese über die UKW-Tagung merkte Andreas Wolf, DO9WA, an, dass folgende Formulierung korrekt sei: "Unter anderem überzeuge Andreas Wolf, DO9WA mit einem Antennenschalter, welcher mit Hilfe einer entsprechenden Software einen kostengünstigen Aufbau eines Dopplerpeilers im 2-m-/70-cm-Band ermöglicht." Danke für den Hinweis.

Die QSO-Party anlässlich 75 Jahre DARC ist am 21. September bereits gelaufen. Im Nachgang machte uns Reinhard Schwietzke, DM3ZF, darauf aufmerksam, dass zur Vermeidung von Irritationen die Zusätze für Cluboffizielle und Aktive des DARC nur mit Leerzeichen und nicht mit einem Slash an das Rufzeichen angehängt werden. Dieser Hinweis fehlte im Rundspruch und wir bedanken uns für den Hinweis im Nachgang.

Aktuelles

ARISS kündigt weitere SSTV-Aussendungen an

Das nächste ARISS-SSTV-Wochenende beginnt am Freitag, dem 3. Oktober. Die Serie 29 der ARISS-SSTV-Sendungen umfasst sechs Bilder zum Thema „Weltraumwoche“.

Die sechs Bilder werden von der ISS auf 145,800 MHz mit PD120-Codierung übertragen werden. Die Übertragungen finden in zwei Zeitfenstern mit einer Unterbrechung für eine Schulveranstaltung statt.

Die vorläufigen Zeiten:

Erstes Zeitfenster: 3. bis 4. Oktober, Beginn Freitag 14:00 UTC (10:00 Uhr Eastern Time), Ende Samstag 10:00 UTC (6:00 Uhr Eastern Time).

Zweites Zeitfenster: 4. bis 6. Oktober, Beginn Samstag 11:00 UTC (7:00 Uhr Eastern Time), Ende Montag (noch zu bestimmen). In beiden Zeitfenstern werden die gleichen Bilder gesendet.

Weitere Infos gibt es unter: [1]

[1] <https://www.ariss.org/upcoming-sstv-events.html>

WDR berichtet über Amateurfunk

„Deswegen sind Amateurfunkantennen im Krisenfall Gold wert“ – unter diesem Titel berichtete der WDR in der Sendung Lokalzeit vom 24. September über Aktivitäten am Niederrhein. „Wir sind froh, dass wir mit dem Deutschen Amateur-Radio-Club dieses Netz aufbauen konnten“, nimmt darin Michael Welbers, stellv. Leiter der

Leitstelle Kreis Kleve Stellung. Hanno Vogels, DK3HV, und Egbert Zimmermann, DD9QP, erklären die technischen Hintergründe. Der Beitrag beginnt ab Minute 12:07 und kann in der ARD-Mediathek [2] abgerufen werden.

[2] t1p.de/oha9u

Meldungen aus dem Distrikt

Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen

Am Montag, den 22.9. fand wieder eine Amateurfunkprüfung bei der BNetzA in Reutlingen statt. Von 12 angemeldeten Teilnehmern waren 11 erschienen. Die Teilnahmeklassen waren:

- 4 x Klasse A Erstprüfung, davon haben 3 Klasse A bestanden, einer nur Klasse N
- 1 x Klasse A Wiederholung, bestanden
- 1 x Zusatzprüfung von E auf A, leider nicht bestanden
- 1 x Zusatzprüfung von N auf A, bestanden
- 4 x Klasse N Erstprüfung, alle bestanden

Allen erfolgreichen Teilnehmern viel Spaß beim Hobby, den anderen viel Erfolg beim nächsten Versuch.

(Harry, DK3SI
stv. DV Distrikt P, stv. OV P11
Verbindungsbeauftragter zur BNetzA)

Meldungen aus den Ortsverbänden

OV Heilbronn P05: Packet Radio im Testlauf

Derzeit läuft noch eine erste Testphase für YLs und OMs, die mal wieder das echte Packet Radio ausprobieren wollen. Der letzte Digipeater in P wurde ja abgeschaltet. Deshalb stellt Achim (DK2MY) seinen TNC3S mit Mailbox zur Verfügung. Der ist auf 144,900 MHz bis zum 30.9. von jeweils 10 – 22 Uhr mit 1k2 oder 9k6 connectbar. Ausnahme während des WRS heute. Die Antenne ist eine X5000 vertikal in ca. 210 Meter Höhe, der QRA-Kenner JN490D37qv.

Die TNC3BOX ist per DK2MY-8 erreichbar. Aus ihr kann auch zu anderen gerade aktiven Stationen weiter connectet werden.

Weitere Testphasen werden kommen. Packet Radio ist als eine der möglichen Betriebsarten für einen Notfunk-Betrieb in Diskussion. Es gehört zu den sogenannten asynchronen Betriebsarten, bei denen nur an einem Ende ein Funkamateurl aktiv sein muß. Seine Meldungen werden ja zwischengespeichert.

(Achim, DK2MY)

OV Rottweil P10 und OV Tuttlingen P13: Klippeneckfest 2025

Am vergangenen Wochenende war es wieder so weit. Auf dem Klippeneck fand das von P10 Rottweil und P13 Tuttlingen ausgerichtete Klippeneckfest statt. Es begann am Freitag Abend bei sonnigem Wetter mit dem Aufbau des Zeltes und dem Test des Grills.

Pünktlich zu Beginn des Festes am Samstag waren die Getränke gekühlt, Grill- und Currywürste sowie Schupfnudeln bereit. Das Wetter passend zum Fest mit Sonne und Wärme, vielen Dank an Petrus.

Zahlreiche Gäste aus Nah und Fern trafen sich zum gemütlichen Zusammensein zu interessanten Gesprächen. Unsere Club- und Contest-Station, welche sich in einem Hangar des Segelflughafens befindet, konnte besichtigt und genutzt werden. Besonderes Interesse bestand hier an der Kurzwellenstation, welche remotefähig ist.

Am darauffolgenden Sonntag gab es noch einem gemütlichen Frühschoppen bei etwas kühlerem, aber trockenem Wetter. Später ab 15 Uhr begannen wir dann mit dem Abbau des Zelt, das Klippeneckfest 2025 war zu Ende.

Wir freuen uns auf Euch beim nächsten Klippeneckfest.

An dieser Stelle vielen Dank an alle Helfer, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre.

(Bernd, DL3YDY)

SDXG DX-Gruppe Heilbronn: Einladung zum Herbsttreffen nach Heilbronn-Kirchhausen

Liebe Mitglieder und Freunde der SDXG,

wir laden euch herzlich zu unserem diesjährigen Herbsttreffen am 11. Oktober 2025 ab 10:30 Uhr ins Sportheim Kirchhausen "zum Reegen" nach Heilbronn-Kirchhausen ein:

Sportheim Kirchhausen

Steinbrünnleswiesen 1

74078 Heilbronn-Kirchhausen

[3] <https://maps.app.goo.gl/5DsgYTtkcr7n6CET6>

Für uns ist wieder das Nebenzimmer reserviert.

Und wir haben die Möglichkeit Kaffee/Getränke, Mittagessen und Kaffee/Kuchen à la carte zu bestellen.

Wir planen den folgenden Ablauf unseres Treffens:

10:30 Anreise und fröhliches Zusammenkommen

11:00 Begrüßung durch den Vorsitz (Sigrid, DL3LG)

Bericht des stellvertretenden Vorsitz (Annette, DL6SAK)

Bericht des Kassenwarts (Axel DL3ZH)

Aussprache (alle)

12:30 Gemeinsames Mittagessen

14:00 DXpeditionen Bouvet (Wolfgang, DL1WM)

14:45 Endgespeister verkürzter Vertikaldipol für 40 m (Ewald, DK8DB)

15:30 gemeinsames Kaffeetrinken

16:30 Ende der Veranstaltung

Michael, DJ5AV, wird wieder als DXCC-Field-Checker Karten und Anträge für das DXCC prüfen – bitte nutzt den von der SDXG unterstützten Service eifrig!

Das Treffen ist auch wieder eine gute Gelegenheit Schilder/Shirts mit Vornamen und Call zu tragen.

Um die gebuchte Raumgröße möglicherweise anzupassen, wäre es prima, wenn ihr uns euer Kommen ankündigen könntet.

Dazu haben wir wieder eine Nuudelabfrage eingerichtet:

[4] <https://nuudel.digitalcourage.de/PC7TK2MA2ZrPmXuf>.

Die ersten von Euch haben sich bereits eingetragen, prima!

Good DX es 73,

Sigrid DL3LG, Vorsitz

Axel DL3ZH, Kassenwart

Annette DL6SAK, stell. Vorsitz

[5] www.sdxg.de

Aus den Nachbardistrikten

Es liegen keine Meldungen vor.

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB KW 40

EU-171; OZ, JYLLAND NORTH group:

Frank (DL2SWW) und Gaby (DF9TM) werden ab dem 18. September unter den Rufzeichen 5Q5W und OV9M von Vendsyssel-Thy Island aktiv sein und planen auch am Scandinavian Activity Contest (SAC) teilzunehmen. Die genaue Aufenthaltsdauer ist derzeit nicht bekannt. QSL-Anfragen über die jeweiligen Heimatrufzeichen.

NA-007; VY0, NUNAVUT (SOUTHAMPTON ISLAND) group:

Mike VE2XB ist unter dem Rufzeichen VY0ZOO aktiv, hauptsächlich in CW auf 40m von Coral Harbour (Southampton Island) und wird sich dort bis zum 18.12. aufhalten. QSL-Karten gehen an VE2XB.

OC-002; VK9, CHRISTMAS ISLAND:

Janusz SP9FIH wird nach Abschluß seiner Aktivitäten auf Lord Howe Island (VK2/SP9FIH) nach Christmas Island weiterreisen. Christmas Island gilt bei Funkamateuren als selten aktiviertes Gebiet und ist daher insbesondere für sogenannte DXer interessant. Janusz SP9FIH plant, möglichst vielen Stationen weltweit neue Bänder oder Betriebsarten zu ermöglichen. Ab dem 19. September ist er unter dem Rufzeichen VK9/SP9FIH im Modus FT8 aktiv; sofern es ihm gelingt, den IC-7300 zu reparieren, wird auch Betrieb in SSB möglich sein. Sein Aufenthalt auf Christmas Island ist bis zum 3. Oktober geplant. Frequenzen: SSB: 10127, 14237, 18137, 21237, 24937, 28437 kHz FT8: 10145, 14091, 18091, 21091, 24925, 28091 kHz Die Frequenzlisten bieten eine Übersicht über die geplanten Aktivitäten. Für Stationen in Europa besteht die größte Wahrscheinlichkeit für ein QSO auf den Bändern 20m und 17m am frühen Morgen. Aktuelle Informationen sind unter <https://vk9.dxpedititions.org> verfügbar. QSL-Karten können an sein Heimatrufzeichen oder über OQRS gesendet werden.

OC-011; V6, CHUUK ISLANDS:

Vom 22. September bis 6. Oktober 2025 wird ein Team aus neun Funkamateuren - Ronny DG2RON, Olaf DJ7TO, Werner DJ9KH, Joe DK5WL, Frank DL1KWK, Norbert DL2RNS, Georg DL4SVA, Olaf DL7JOM und Rolf DL7VEE - unter dem Rufzeichen V6D von der Insel Chuuk in Mikronesien QRV sein. Geplant ist ein 24/7-Betrieb mit fünf Stationen auf den Bändern von 160m bis 6m in den Betriebsarten CW, SSB, FT8 (MSHV) und RTTY. QSL-Informationen: Bevorzugt über Club Log OQRS oder alternativ über DL4SVA. LoTW-Upload erfolgt vollständig etwa sechs Monate nach der Aktivität. Weitere Details, aktuelle Informationen und Updates findest du auf der offiziellen Webseite: <https://v6d.mydx.de>

OC-024; T32, KIRITIMATI ISLAND:

Ken KH6QJ befindet sich derzeit auf der Insel Kiritimati und ist ausschließlich unter dem Rufzeichen T32AZ auf 20 m in SSB aktiv. Die Aufenthaltsdauer ist bislang nicht bekannt. QSL-Anfragen richten Sie bitte direkt an KH6QJ.

OC-046; FO, WINDWARD ISLANDS:

Yann F1SMB ist seit dem 8. September überwiegend von Tahiti aus unter dem Rufzeichen FO/F1SMB aktiv. Er arbeitet in den Betriebsarten SSB und FT8 auf den Bändern von 20 bis 10 Meter. Die Dauer seines Aufenthalts vor Ort ist derzeit nicht bekannt. QSLs werden über LoTW bestätigt.

(DARC, Referat DX)

Diplome und Conteste

27. bis 28. September: CQ WW RTTY DX Contest und YU DX Contest

28. September: ON Contest

1. Oktober: DIG-Geburtstags-Contest

2. Oktober: DIG-Geburtstags-Contest

3. Oktober: Deutscher Telegrafie Contest (DTC), Nordsee-Aktivitätstag und Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend 80 m

4. Oktober: DARC HF-HELL Contest (80 m)

4. bis 5. Oktober: Oceania DX Contest und IARU-Region 1 UHF/Mikrowellen-Contest

5. Oktober: ON Contest 80 m und DARC HF-HELL Contest (40 m)

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 9/25 auf S. 71 und 10/25 auf S. 70.

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 27.09.2025

Funkwetter Weekly

Es ist kein Geheimnis, dass im Herbst die Ausbreitungsbedingungen besser sind als im Sommer. Aber dass pünktlich zum Herbstanfang die MUF im Tagesverlauf die 30-MHz-Marke überstieg, war dann doch eine schöne Überraschung. In der vergangenen Woche waren so selbst mit kleinen Leistungen (QRP) und einer Vertikalantenne Länder wie Trinidad and Tobago, Puerto Rico, Costa Rica, Indien und die DXpedition FP5KE auf

der Insel St. Pierre et Miquelon sowie Market Reef auf dem 10-m-Band zu erreichen. Das berichtet HB3XWG in der Facebookgruppe „Kurzwele und mehr ...“ [6].

Dieser Anstieg hat vor allem saisonale Gründe, aber die Sonnenaktivität hat durchaus auch kräftig mitgeholfen. Die war bis Montag auf 176 Einheiten gestiegen und blieb auch in den kommenden Tagen auf diesem Niveau. Am Freitag lag der Wert „nur“ noch bei 165 Einheiten. Für die nächsten Tage ist von einem solarer Flux zwischen 140 und 175 Einheiten auszugehen.

Die geomagnetische Vorhersage ist für die nächsten zwei, drei Tage mit einer überdurchschnittlich hohen Unsicherheit behaftet. Dass zwei koronale Löcher die Sonnenwindgeschwindigkeiten nach oben treiben werden, ist gewiss. Nur der genaue Zeitpunkt ist schwer vorherzusagen, zumal auch noch mit dem Eintreffen eines koronalen Masseauswurfs zu rechnen ist. Alles in allem deutet es darauf hin, dass die Geomagnetik bereits zum Sonntag deutlich aktiver wird. Wobei auch vereinzelte stürmische Spitzen (G1) auftreten können.

Während ungestörter Perioden sollte das 10-m-Band wie in den letzten Tagen nachmittags bis etwa 1900 UTC nach Nordamerika öffnen, am Abend auch Richtung Brasilien. Australien und Neuseeland sind morgens gegen 0600 UTC auf 14, 18 und 21 MHz über den langen Weg zu hören, am frühen Nachmittag dann über den kurzen Weg. Die MUF ist nachts im Moment wieder hoch genug, um 20 Meter fast die ganze Nacht offen zu halten. Wenn das Erdmagnetfeld jedoch unruhig wird, reagiert die Grenzfrequenz recht schnell und geht gleich um ein paar MHz in die Knie.

Eine Übersicht über die zu erwartenden Ausbreitungsbedingungen liefert der Propagation Planner, den Tom DF5JL mittels dem Vorhersagetool Propy [7] erstellt hat.

Allen Kurzwellenfreunden einen störungsfreien Empfang — bis zum nächsten Samstag. 73 de Tom DF5JL

| Mit aktuellen Informationen von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSA, WDC Kyoto, GFZ Potsdam, Met Office UK, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt RHB / DF5JL

[6] <https://www.facebook.com/groups/darchfref>

[7] https://t1p.de/propagation_planner_hf

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

Di 14.10.2025 20:00 Uhr

Transistorschaltungen

Verständnis einfacher Transistorschaltungen: Mit Hilfe einfacher Modelle Verstärkung und Impedanz berechnen. Wiederholung des Vortrags auf der HAM RADIO 2025, siehe Ankündigung [8] und [9].

[8] <https://talks.darc.de/hamradio-2025/talk/GEXBVU/> und Details auf

[9] <https://dj3ei.famsik.de/2025-Transistorschaltungen/>

Termine

Distrikt und Bund

02.-05.10.2025 4. Notfunk-Ausbildungswochenende

04.10.2025	33. Internationaler Bayern-Ost Funk- und Elektronik Flohmarkt
12.10.2025	Distriktversammlung in Stetten a.k.M
22.11.2025	Regiotreff Nord im Waldheim Zollberg in der Neuffenstraße 87 in 73734 Esslingen am Neckar

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Termine OV

November

29.11.	OVs Tuttlingen P13, Rottweil P10 / Z48	gemeinsame Weihnachtsfeier auf dem Klippeneck (Klippeneckhütte)
--------	--	---

Dezember

04.12.	OV Schwäbisch Hall P20	Weihnachtlicher OV-Abend mit Mini-Flohmarkt im "Old Smuggler" SHA-Sulzdorf
05.12.	OV Freudenstadt P19 / OV Sulz a.N. P36	Weihnachtlicher OV-Abend mit Bilderrückblick
07.12.	OV Balingen P30	Traditioneller Tag der Begegnung im Feuerwehr und Vereinsheim in 72336 Balingen – Weilstetten , Ulmenstrasse 9

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA (SK), Werner, DG8WM, Bernd, DL3YDY und Denis, DL5SFC. Redakteur der Woche ist Werner, DG8WM.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.